

## Tarifkonflikt an kommunalen Krankenhäusern

# Kurz vor Streikbeginn legt die VKA nach - Tarifeinigung noch möglich

Liebe Mitglieder, liebe Ärztinnen und Ärzte,

in einer kurzfristig für den heutigen Tag anberaumten Sondierungsrunde konnten sich die Verhandlungskommissionen von Marburger Bund und VKA auf neue Eckpunkte eines möglichen Tarifkompromisses verständigen. Damit besteht nun doch noch eine Chance für eine Tarifeinigung und eine Abwendung der geplanten Streikmaßnahmen.

Diese Eckpunkte stehen noch unter Zustimmungsvorbehalt der Gremien beider Tarifpartner. Hierzu tritt am morgigen Donnerstag die Kleine Tarifkommission sowie am kommenden Samstag die Große Tarifkommission zusammen.

Die wesentlichen Eckpunkte dieser Verständigung sind:

- **Ab 1. Januar 2012** werden die Tabellenwerte des TV-Ärzte VKA linear um **2,9 Prozent** erhöht.
- Die Tarifvertragsparteien haben sich auf eine Laufzeit dieser Tabelle bis zum 31. Dezember 2012 geeinigt.
- Für die Monate September bis Dezember 2011 wird eine einmalige Sonderzahlung von 440 Euro gewährt.
- In der Entgeltgruppe I wird eine zusätzliche Stufe 6 nach sechs Jahren ärztlicher Tätigkeit eingefügt.
- In der Entgeltgruppe III wird eine zusätzliche Stufe nach sechs Jahren oberärztlicher Tätigkeit eingeführt.
- In der Entgeltgruppe IV wird eine zusätzliche Stufe nach drei Jahren Tätigkeit als leitende/r Oberärztin/Oberarzt eingeführt.
- Die Bereitschaftsdienstentgelte nach § 12 Abs. 2 TV-Ärzte/VKA werden ab dem 1. Januar 2012 ebenfalls um 2,9 Prozent erhöht.
- Ab der 97. Bereitschaftsdienststunde im Kalendermonat (wobei jede Stunde des Bereitschaftsdienstes gezahlt wird) erhalten die Ärztinnen und Ärzte einen Zuschlag von 5 Prozent des Stundenentgelts gemäß § 12 Abs. 2 TV-Ärzte/VKA.

**Über die Entscheidung der Tarifgremien und die vollständigen Details des Eckpunktepapiers werden wir Sie umgehend informieren.**

Berlin, 18. Januar 2012  
MB Bundesverband  
Referat Tarifpolitik